

Dringlichkeitsantrag

der Abgeordneten **Julika Sandt, Tobias Thalhammer, Dr. Andreas Fischer, Prof. Dr. Georg Barfuß** und **Fraktion (FDP)**,

Georg Schmid, Karl Freller, Eberhard Sinner, Bernd Sibler, Klaus Dieter Breitschwert, Heinz Donhauser, Bernd Kränzle, Walter Nadler, Martin Neumeyer, Roland Richter, Berthold Rüth, Eberhard Rotter und **Fraktion (CSU)**

Vielfalt und Qualität in der lokalen und regionalen Fernsehberichterstattung sichern

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, bis Oktober 2011 ein Konzept zu erarbeiten mit dem Ziel, die Zukunft der lokalen und regionalen Fernsehangebote in Bayern auch nach 2012 zu sichern. Dabei sind insbesondere Meinungsvielfalt, Programmqualität und der lokale Bezug der Berichterstattung zu berücksichtigen.

Insbesondere die technische Infrastruktur der Verbreitung soll in den Blick genommen werden. Aktuelle technische Entwicklungen sollen berücksichtigt und die Potenziale und Kosten verschiedener Verbreitungswege (Satellit, Kabel, DVB-T, Internet) geprüft werden. Gemeinsam mit der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien (BLM) sollen Anreize für langfristig tragfähige Geschäftsmodelle gesetzt und Maßnahmen zur Verbesserung der Verbreitungswege und der Wirtschaftlichkeit begleitet werden.

Begründung:

Im Flächenstaat Bayern leisten die lokalen und regionalen Fernsehanbieter einen wichtigen Beitrag zur Information der Bürgerinnen und Bürger vor Ort. Sie prägen die kulturelle Identität und Vielfalt in Bayern. Darüber hinaus leisten die Sender einen zentralen Beitrag zur Ausbildung zukünftiger Journalisten und Medienschaffender.